

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

Gewerk / Leistungsumfang : Vorgehängte Fassade

Projekt-Nr. : KFH2022

Vergabe - Nr. :

Bauvorhaben : Brandschutz- und statischrelevante Grundrissveränderungen im Klinikum Höchst - K-Bau

Bauherr : Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH - ZEG  
Klinikum Frankfurt-Höchst  
Gotenstraße 6 bis 8 - Gebäude M  
65929 Frankfurt am Main

Ausführungsfrist :

Abgabeort :

Rückgabedatum :

Vom Bieter auszufüllen:

Bearbeitungsvermerke der Angebotsprüfung:

ungeprüfte Nettosumme : EUR .....

geprüfte Nettosumme : EUR .....

Nachlaß: ..... % EUR .....

Nachlaß: ..... % EUR .....

+ 19% MWSt.: EUR .....

+ 19% MWSt.: EUR .....

ungeprüfte Bruttosumme EUR .....

geprüfte Bruttosumme : EUR .....

Anbietende Firma:

Bemerkungen:

(Ort)

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

### Angebots- und Auftragsbedingungen:

1. Alle Festlegungen in diesem Leistungsverzeichnis gehen den Bedingungen der VOB (unter 1.3 und 1.4) vor und werden zum Bestandteil des abzuschließenden Bauvertrags. Weitere Vertragsbestandteile in gültiger Ausgabe sind:
  - 1.1 Die umseitigen BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN des LVZ.
  - 1.2 Die umseitigen ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGE (ZTV) des LVZ.
  - 1.3 Die ALLGEMEINEN VERTRAGSBEDINGUNGEN für die Ausführung von Bauleistungen gemäß VOB/Teil B, DIN 1961, in der bei der Angebotsabgabe gültigen Fassung.
  - 1.4 Die ALLGEMEINEN TECHNISCHEN VORSCHRIFTEN für Bauleistungen gemäß VOB/C in der bei der Angebotsabgabe gültigen Fassung.
  - 1.5 Die beim Bauherrn, bzw. Architekten vorliegenden Pläne sowie vorgelegte Material- und Ausführungsmuster.
  - 1.6 Die einschlägigen DIN-Vorschriften in neuester Fassung für die zu liefernden und zu verarbeitenden Stoffe und deren Zulässigkeit nach den jeweiligen Erfordernissen.
  - 1.7 Die einschlägigen VDE-Vorschriften und Ausführungsregeln.
  - 1.8 Die Herstellerrichtlinien.

### Zu beachten und einzuhalten sind:

2. Alle Gesetze, Verordnungen, Regeln und Vorschriften in der bei der Angebotsabgabe gültigen Fassung:
  - 2.1 **Baurechtliche Festlegung**, z.B.  
die Verwaltungs-Vorschrift "Grüne Fibel",  
die Landesbauordnungen,  
Gebietskörperschaftliche Satzungen (Gemeindesatzungen),  
Nachbarrecht,  
Verordnungen, Auflagen und Bestimmungen von:  
Feuerwehr (vorbeugender Brandschutz),  
Gewerbeaufsichtsamt,  
Ordnungsamt,  
Gesundheits- und Umweltamt  
Verkehrsaufsicht,  
sowie der evtl. sonst mitwirkenden Behörden, Stellen und Körperschaften.
  - 2.2 **Arbeits- und sozialrechtliche Bestimmungen**, z.B.  
Gewerbeordnung,  
Reichsversicherungsordnung,  
Arbeitsstättenverordnung,  
Berufskrankheitsverordnung,  
Arbeitsstättenrichtlinien.
  - 2.3 **Bauarbeiterschutzbestimmungen**,  
z.B. Unfallverhütungsvorschriften (UVV), bzw.  
das komplette Regelwerke der Berufsgenossenschaften, z.B.  
Gerüstordnung,  
Mineralische Stäube,  
Arbeitsgeräte, etc.
  - 2.4 **Gefahrstoffrechtliche Festlegungen**, z.B.  
Chemikaliengesetz,  
Gefahrstoffverordnung,

Technische Regeln, vor allem die TRGS 519. Diese regelt den Umgang mit dem Gefahrstoff Asbest.

- 2.5 **Umweltrechtliche Bestimmungen zur Luftreinhaltung**, z.B.  
Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG),  
Störfallverordnung,  
Technische Anleitung Luft (TA Luft),  
VDI-Richtlinien (REM-Messungen),
- 2.6 **Umweltrechtliche Bestimmungen zur Abfallvermeidung, bzw. Abfallbeseitigung**, z.B.  
Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG),  
Gefahrgutgesetz, Abfallablagerungsverordnung (AbfAbIV) und  
Deponieverordnung (DepV),  
LAGA-Merkblatt "Entsorgung asbesthaltiger Abfälle",
- 2.7 **Technische Bedingungen**, z.B.  
der Strom-,  
Gas- und  
Wasserwerke, sowie von  
Telekommunikationsbetrieben (z.B. der Deutschen Telekom).
- 2.8 **Baustellenverordnung (BaustellV)** vom 10.06.98, z.B.  
Koordinator für  
Vorankündigung (Notwendigkeit/Übermittlung)  
Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan  
Bauakte/Unterlage
- 2.9 **Gebäudeenergiegesetz (GEG)** vom 01.01.2024, z.B.  
integrale Betrachtung von Gebäudehülle und Haustechnik  
(Gebäudeeinstufung, Hauptkenngröße, Berechnungsgrundlage)  
Wärmebilanzverfahren  
Verbrauchssenkung bei Neubauten  
Notwendige Maßnahmen im Bestand (Nachrüstpflichten)  
Übergang vom Heizwärme- zum Primärenergiebedarf  
Berücksichtigung von Wärmebrücken  
Anforderungen an die Luftdichtheit  
Ausweise über Energie- und Wärmebedarf (Energiebedarfsausweis)  
Ausnahmen
- 2.10 **Gesetz zur Eindämmung der illegalen Beschäftigung im Baugewerbe**  
Bauabzugssteuer  
Freistellungsbescheinigung (ist bei Auftragsvergabe, jedoch spätestens mit  
der Rechnungstellung als Kopie vorzulegen!)

---

## INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Ordnungszahl	Ebene	Seite
38	Vorgehängte Fassade	
38.1	Baustelleneinrichtung	5
38.2	Fassadenergänzungsarbeiten	18
38.3	Stundenlohnarbeiten	26

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade
1	Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

### 38.1 Baustelleneinrichtung

#### Allgemeine Vorbemerkungen

##### 0.0 Angaben zum Projekt

Der Bauherr, die ZEG - Zentrale Errichtungsgesellschaft mbH für das Klinikum Frankfurt Höchst - baut derzeit den K-Bau am Klinik - Campus Höchst um.

Der K-Bau beherbergte bisher im UG Lager, Logistik-, Technikflächen und die zentrale Personalumkleide. Ein ebenerdiger Zugang zum Wirtschaftshof ist in dieser Ebene gegeben. Im EG ist die Zentrale Notaufnahme mit Liegend-Anfahrt, im 1.OG eine OP-Abteilung mit 6 OP-Sälen sowie im 2. OG eine Intensivstation angeordnet. Das Gebäude stammt aus dem Jahre 2005.

Zukünftig sieht das medizinische Konzept folgendes Leistungsspektrum als Magnet für das Klinikum Höchst vor: Erdgeschoss

Die bestehenden Eingänge bleiben erhalten. Die Wände und Tore der derzeit geschlossenen Liegend-Anfahrt werden abgebrochen. Das Dach wird bis auf einen ca. 1m breiten Streifen im Anschluss an das Gebäude ebenfalls rückgebaut. Die tragende Stahlstruktur (Stützen und Träger) bleiben als offene Pergola erhalten und wird über dem Eingang mit einem transparenten Vordach versehen. Somit erfährt dieser Haupteingang eine erhebliche gestalterische Aufwertung. Der seitliche Eingang (Zugang vom Parkplatz) bleibt in seiner derzeitigen Ausbildung unverändert bestehen.

Der Umbau im EG sieht als neue Nutzungen einen kleinen Kiosk, ein kleines Sanitätshaus sowie die ambulanten Untersuchungs- und Behandlungsräume der HNO - Abteilung vor. Ergänzt wird das Spektrum durch die Praxen der Gynäkologie - Abteilung des MVZ sowie eines niedergelassenen Chirurgen. Nach dem neuen Windfang an der Gotenstraße ist ein gemeinsamer Empfang geplant. Gemeinsam genutzt werden Toilettenanlagen (getrennt für Besucher und Mitarbeiter), Personal- Aufenthaltsraum und Wartebereiche.

Auf der südlichen Erdgeschoßfläche war bisher eine Apotheke geplant. Hierfür sind neue Zugangstüren an der Gotenstraße sowie auch in der rückwärtigen Fassade erstellt worden. Die Planung der Apotheke ruht derzeit. .

##### 1. Obergeschoß

Die räumliche Struktur des OP-Bereichs mit Einschleusung und Aufwachraum bleibt im Wesentlichen erhalten. Die 6 Operationssäle werden zukünftig für ambulante Operationen und Operationen der Kurzzeitchirurgie genutzt. Die derzeitige Bettenwarte wird als Empfang und Wartebereich umgenutzt. Im danebenliegenden Raum (bisher Patienten Warten) wird ein Nachruhebereich für operierte Patienten eingerichtet. Im Aufwachraum wird ein kleiner Teilbereich zur Patientenumkleide mit Toilette und integrierter Fäkalienspüle abgeteilt.

##### 2. Obergeschoß

In diesem Geschoß (derzeit Intensivstation) wird eine neue kurzzeitchirurgische Pflegestation mit 30 Betten in 15 2-Bett-Zimmern mit jeweils einer Nasszelle geplant.

Die Station dient der medizinisch - pflegerischen Nachsorge für im Hause operierte Patienten für ein bis maximal drei Nächte. Es sind ausschließlich nicht - Intensivmedizinisch zu versorgende Patienten untergebracht, die Mehrzahl dieser Patienten wird gehfähig sein.

Die Pflegestation weist alle notwendigen Nebenräume wie Arbeitsräume rein / unrein, Pflegestützpunkt, Lager, Aufenthaltsräume Personal und Patienten, Toiletten für Personal und Patienten getrennt, ein Putzraum sowie ein kombiniertes Büro für Pflege und Ärzte mit Untersuchungsmöglichkeit auf. Die Bettenaufbereitung erfolgt auf dem Zimmer. Im Untergeschoß sind zusätzlich Räume für Bettenreparatur, Aufbereitung sowie Lagerung vorhanden. Im östlichen Teilbereich der Etage sind ergänzende Räume des Arztdienstes der HNO-Abteilung sowie einer weiteren Disziplin angesiedelt.

##### 3. Obergeschoß

In diesem Geschoß befindet sich eine Technikzentrale. Hier sind keine Umbauten vorgesehen. Notwendig sind lediglich Anpassungen der Installationen sowie Verlagerung von Rückkühlern auf der zum Abbruch A-Bau gehörenden Dachfläche.

##### Untergeschoß

Im Untergeschoß befinden sich die Umkleide- und Waschräume für das gesamte Personal des K- Baus incl. der Reinigungskräfte. Die Nutzungen werden im Wesentlichen beibehalten. Außerdem wird dort eine neue Druckluftzentrale etabliert.

Die neue Raumaufteilung erfolgt mittels nichttragender Leichtbau-Trennwände.

##### 0.1 Angaben zur Baustelle

##### 0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Die Baustelle befindet sich auf dem Krankenhauscampus Frankfurt Höchst, Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Das so bezeichnete Gebäude K liegt direkt an der Gotenstraße . Der Campus befindet sich inmitten eines

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade
1	Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Wohngebiets, in welchem Parken erschwert möglich ist. Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über die Gotenstraße (Einbahnstraße).

Im Baustellenbereich stehen keine eigens für die Baustelle vorgesehenen Parkplätze zur Verfügung. Abstellen von Fahrzeugen auf dem Gelände aller Art in Halteverbotszonen, Feuerwehrezufahrten, der LIEGENDKRANKENVORFAHRT UND VOR ALLEM DEM HUBSCHRAUBERLANDEPLATZ sowie sonstigen Einfahrten bzw. auf Grünflächen ist strengstens verboten! Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden umgehend auf Kosten des Fahrzeughalters abgeschleppt. Widerrechtlich genutzte Abstellflächen werden umgehend auf Kosten des Benutzers geräumt.

Die Flucht- und Rettungswege bzw. Angriffswege der Feuerwehr und Rettungskräfte auf dem Baugrundstück und angrenzenden Grundstücken sind freizuhalten. Hierzu zählt auch der Boden- und Luftraum, um den Anflug für Rettungshubschrauber zu ermöglichen.

Zum Be- und Entladen von schwerem, sperrigen Material o. ä. kann kurzzeitig der alte Wirtschaftshof direkt am Gebäude K genutzt werden. Es ist sich zu arrangieren und den Anweisungen der Bauleitung Folge zu leisten. Der AN muss sich im Vorfeld ein Bild von der Anliefersituation machen und entsprechend die Größe und v.a. die Länge der anliefernden LKW's an die Lieferfirmen vorgeben.

### 0.1.2 Ortsbesichtigung

Der Bieter wird darauf hingewiesen, dass er sich vor Angebotserstellung über die örtliche Situation und hier v.a. die Lagermöglichkeiten und die Anlieferproblematik selbst ein Bild macht. Hierzu sind einer oder mehrere Vor-Ort-Termine notwendige, welche nicht vergütet werden.

Bei dem Baufeld handelt es sich um den Randbereich der Liegendaufahrt und Zufahrt zum Wirtschaftshof und den Wirtschaftshof selbst. Weiterhin sind die Transporte auf die Straßenbreiten und Kurvenradien abzustimmen.

Zusätzliche Kosten infolge der beengten Platzverhältnisse, der beengten Zuwegungen, und der gesamten An- und Abtransporte o.ä. werden nicht gesondert vergütet. Der Bieter kann sich auch nicht auf Unwissenheit berufen, da ein oder mehrere Vor-Ort-Termine zur Angebotserstellung zwingend vorgegeben wurden.

Etwaige Zweifel über Ausführungsart, Leistung und Material sind vor Angebotsabgabe zu klären. Spätere Einwendungen wegen Unkenntnis können nicht geltend gemacht werden.

### 0.1.3 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen

Zum Zeitpunkt der Bauausführung liegen keine besonderen Belastungen vor.

### 0.1.4 Art und Lage der baulichen Anlagen, z.B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse

Das Gebäude besteht aus einem Untergeschoß (zum Wirtschaftshof freistehend) und 4 Obergeschossen. Geschosshöhen UG-3,50m, EG 3,60m, 1.OG 4,00m, 2.OG 4,15m und 3.OG 4,35m.

### 0.1.5 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen

Informationen zu den Verkehrsverhältnissen sind Pkt. 0.1.1 zu entnehmen.

### 0.1.6 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Die Beschreibungen zu den freihaltenden Flächen sind bitte Pkt. 0.1.1 zu entnehmen.

### 0.1.7 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportöffnungen, z.B. Montageöffnungen

Der Bieter wird darauf hingewiesen, dass seitens des Bauherren kein Aufzug (weder Außen- noch Innenaufzug) zur Verfügung gestellt wird.

Absetzbühnen vor Fensteröffnungen sind ebenfalls nicht vorgesehen.

Der Materialtransport in die einzelnen Geschosse erfolgt über das einzige, vorhandene Treppenhaus.

Ein Transport über Fenster ist aufgrund der im Bestand vor den Fenstern montierten Fensterscheiben nicht möglich.

Die Kosten hierfür sind in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren. Mehrkosten infolge eines erschwerten Materialtransport werden nicht gesondert vergütet.

In Ausnahmefällen kann auf Antrag und in Absprache mit dem Bauherrn ein zugewiesener Aufzug temporär genutzt werden. Dem Klinikbetrieb ist immer und in jedem Fall den Vorrang einzuräumen. Die Umbaumaßnahme findet im laufenden Klinikbetrieb (1. OG Operationssäle) statt. Alle Transportwege sind ständig von Verschmutzungen jeglicher Art sauber zu halten.

### 0.1.8 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade
1	Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Der AG lässt zentrale Entnahmestellen für Wasser und Strom einrichten. Die Installation der individuell erforderlichen Verlängerungsleitungen und Kabel zu den einzelnen Arbeitsstellen obliegt dem einzelnen AN. Die Kosten für die Verbräuche von Bauwasser und Baustrom werden durch den AG getragen, soweit ein den Erfordernissen angemessener Verbrauch zu verzeichnen ist.

### 0.1.9 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume

Erforderliche Lagerplätze werden auf dem Campus in Form der Baustelleneinrichtung bereitgestellt. Es wird kein Sanitär- und kein Mannschaftscontainer zur Mitbenutzung zur Verfügung gestellt. Der Bauherr stellt im Untergeschoß Toilettenanlagen zur gemeinsamen Benutzung zur Verfügung.  
Des Weiteren werden durch die einzelnen Gewerke gemeinsam zu nutzende Lagerflächen auf dem Campus ausgewiesen.  
Entsprechend dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan können ohne gesonderte Berechnung Mannschafts- und Magazincontainer aufgestellt werden. Bei einer mehrgeschossigen Aufstellung sind die Treppenanlagen für die oberen Container vom AN auf eigene Kosten zu errichten.  
Die Lager- und Arbeitsplätze hat der AN in Absprache mit dem AG einzurichten und zu unterhalten. Anfahrtswege / Zufahrtswege, Lager- und Arbeitsplätze sind laufend im aufgeräumten Zustand zu halten. In Anspruch genommene Flächen sind wieder in den alten Zustand herzustellen, sofern nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart wird.  
Übernachtungen auf dem Baugrundstück und im Gebäude sind nicht zulässig.

### 0.1.10 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen

Keine Angaben da Bestandsgebäude.

### 0.1.11 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen

Keine Angaben, da Bestandsgebäude.

### 0.1.12 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Es dürfen grundsätzlich keine lösungsmittelhaltigen oder als gesundheitsschädlich eingestuften Materialien verarbeitet werden. Lösungsmittelhaltige Materialien sind nur zulässig, wenn keine technischen Alternativen möglich sind und bei entsprechendem Nachweis die eingesetzten Materialien vor Beginn der Arbeiten vom Auftraggeber genehmigt werden. Die Datenblätter der Materialien sind hierfür vorzulegen und in die Dokumentation zu übernehmen.  
Für alle zum Einbau kommenden Materialien muss der Nachweis der gesundheitlichen Unbedenklichkeit gemäß ABG - Anforderungen an bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes - des Deutschen Institutes für Bautechnik (DIBt) erbracht sein. Die entsprechenden Nachweise (z. B. Verwendbarkeitsnachweis) sind vom AN vorzulegen und in die Dokumentation zu übernehmen.  
Der Punkt 3.3.2 aus den beiliegenden "Leitlinien wirtschaftliches Bauen 2022" der Stadt Frankfurt sind zu beachten (Seite 12 und 13).

### 0.1.13 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z.B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall

Der AN ist für die Einhaltung der Sicherheit, Ordnung, Sauberkeit und pflegliche Behandlung der Vorleistungen anderer AN innerhalb der Baustelle verantwortlich. Die geordnete tägliche und vorschriftsmäßige Entfernung des bei der Erfüllung der Vertragsleistung entstehenden Bauschuttes, Abfällen, Verpackungsmaterialien und sonstiger Abfälle ist vorgeschrieben. Lagerungen auf zugänglichen Flächen innerhalb der Baustelle sowie auf dem Campusgelände sind nicht zulässig.

Die Einheitspreise beinhalten auch die Kosten für die Entsorgung des anfallenden Schuttmaterials (Transport und Kippgebühr), sofern in den jeweiligen Positionen keine abweichenden Festlegungen getroffen sind. Die Entsorgung hat entsprechend den geltenden Vorschriften zu erfolgen.

Hierbei sind zu berücksichtigen:

- Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz KrW-/AbfG
- Transportgenehmigungsverordnung TgV
- Gewerbeabfallverordnung GewAbfV
- Altholzverordnung AltholzV
- Abfallverzeichnis-Verordnung AVV
- Vorgaben der LAGA

Die Entsorgung hat außerdem entsprechend den Satzungen/ Richtlinien der zuständigen Verwaltung (Stadt/Kreis) zu erfolgen.

Die Entsorgung ist über Entsorgungsnachweise und Begleitscheine bzw. Übernahmescheine zu dokumentieren. Diese Nachweise aller entsorgten Materialien sind der Schlussrechnung in gesondertem Ordner beizufügen. Bei Nichteinhaltung erfolgt eine einmalige schriftliche Anmahnung / Aufforderung zur Abfallbeseitigung durch den Auftraggeber per E-Mail. Als Erledigungsfrist gilt 17:00 Uhr des dem Maileingang folgenden Werktages. Eine einmalige Nachfrist wird eingeräumt. Erfüllt der AN diese Forderung nicht, behält sich der AG vor, die entsprechenden Arbeiten nach Teilleistungskündigung durch Dritte ausführen zu lassen und den AN mit den

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
1 Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

entsprechenden Kosten zu belasten. Schutt und Abfälle durch Fenster und Öffnungen nach draußen zu werfen, Abkippen von Gerüstbohlen und dergleichen Handhabungen, die zur Staubbildung und Beschädigung von Einbauteilen führen könnten, sind untersagt.

Es wird kein gemeinsam nutzbarer **Bauschuttcontainer** vom Bauherrn gestellt. Die Kosten für die Container und die Schuttentsorgung sind, sofern nicht separat als Positon beschrieben, grundsätzlich über die angebotenen Einheitspreise des AN abgegolten und gehen deshalb zu seinen Lasten.

**Bauschuttcontainer** mit brennbaren Materialien dürfen aus brandschutztechnischen Gründen nach Möglichkeit nicht in der Nähe (< als 5,00 m) von der Fassade abgestellt werden und wenn, dann muss noch am gleichen Tage der Verfüllung mit brennbaren Materialien dieser geleert, d.h. bis spätestens abends wieder abgeholt/ausgetauscht werden. Keinesfalls darf ein mit brennbaren Materialien gefüllter Container in Gebäudenähe wegen Brandüberschlagsgefahr über Nacht stehen bleiben. Jede Firma hat somit ihren Müll in eignen Containern und vor allem auch in eigenen Müllsäcken zu entsorgen. Die Verwendung von Müllsäcken der Klinik oder gar die Entsorgung in deren Containern oder Müllpresse (dies kann zu schweren Schäden führen) ist strengstens untersagt.

Fertiggestellte Bereiche sind dem nachfolgenden Gewerk grundsätzlich immer **besenrein** zur Verfügung zu stellen.

### 0.1.14 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z.B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen

Keine speziellen Anforderungen.

### 0.1.15 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle

Keine speziellen Anforderungen.

### 0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen

Im Bereich der Baustelle sind die vorhandenen Abwasser- und Versorgungsleitungen teilweise nach Rücksprache mit der Objektüberwachung nutzbar.

### 0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z.B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste soweit bekannt.

Bestandsleitung u. ä. sind dem Plananhang der jeweiligen Ausschreibungen zu entnehmen und zu beachten. Mit unbekannten Leitungen oder Hindernissen ist dennoch zu rechnen.

### 0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und ggfs. Rettungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmittel erfüllt wurde

Entfällt, da Bestandsgebäude

### 0.1.19 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffenen Maßnahmen

Die für den AN verbindlichen Unfallverhütungsvorschriften nach den Richtlinien der Berufsgenossenschaften sowie die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln sind zu beachten. Für die Überwachung der Einhaltung von Sicherheits- und Gesundheitsschutz (SiGe) gemäß Baustellenverordnung ist durch den AG ein SiGe-Koordinator (SiGeKo) beauftragt. Der SiGe-Plan sowie die Hinweise des SiGeKo sind zu berücksichtigen. Alle im Rahmen der Baustellenverordnung vorzulegenden Unterlagen sind auf Anweisung des SiGeKo vorzuweisen. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Baustellenordnung soll einen störungsfreien Bauablauf ermöglichen und wesentlich zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz der Beschäftigten und sonstigen Personen beitragen. Jeder Auftragnehmer hat sein Personal über den Inhalt der nachfolgenden Punkte zu unterrichten. Ihre Einhaltung ist Teil der Vertragspflicht. Jeder AN erhält eine Adressen-/Telefonliste aller am Bau beteiligter Firmen. Der SiGe-Plan wird – sofern dieser erforderlich sein sollte - jedem AN als PDF zugestellt. Eine Unterweisung/Bauanlaufberatung erfolgt vom SiGeKo nur einmalig auf der Baustelle. Wechseln die Mitarbeiter, hat der AN die Verpflichtung, diese neuen Mitarbeiter entsprechend dem SiGe-Plan einzuweisen. Die Verantwortlichkeit des Auftragnehmers für die Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten gegenüber seinen Beschäftigten bleibt hiervon unberührt. Die einschlägigen Schutzausrüstungen, einschl. PSA sind auf der Baustelle vorzuhalten. Der AN hat deren Benutzung sicherzustellen. Personen die gegen Arbeitsschutz- oder Unfallverhütungsvorschriften verstoßen oder Anweisungen des Bauherrn oder seiner Beauftragten nicht Folge leisten, sind abzuweisen und zu ersetzten. Der AN hat Personen, bei denen der begründet Verdacht auf Alkohol- oder Drogeneinfluss besteht, unverzüglich von der Baustelle zu entfernen. Beim Umgang mit Gefahrstoffen sind die Betriebsanweisungen auf der Baustelle vorzuhalten. Für den Brandfall gilt der ausgehängte Alarmplan.

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
1 Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

### 0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder anderer Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle

Keine speziellen Anforderungen.

### 0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z.B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen

Keine speziellen Anforderungen.

### 0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten

Der Höhenriss wird bauseits nur einmal angebracht und muss vom AN eigenverantwortlich an die für ihn relevanten Stellen übertragen werden. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

### 0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Es sind zeitgleich andere Unternehmer auf der Baustelle tätig.

## 0.2 Angaben zur Ausführung

### 0.2.1 Arbeitszeiten

Arbeitszeiten sind zwischen 07:00 Uhr und 20:00 Uhr Werktags möglich, Arbeiten am Wochenende oder in der Nacht sind mit ausreichender Vorlaufzeit mit dem AG abzustimmen.

Lärmintensive Arbeiten sind grundsätzlich zwischen 13:00 Uhr und 15:00 Uhr zu unterlassen. Des Weiteren sind lärmintensive Arbeiten mit der Bauleitung abzustimmen, Siehe auch Anlage "Verhaltensregel für Fremdfirmen bei der Durchführung von Arbeiten". Den Inhalten ist Folge zu leisten.

Feuergefährliche Arbeiten sind grundsätzlich nur in Abstimmung mit dem AG oder den durch den AG benannten Vertreter möglich, siehe auch Anlage "Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten".

Die Baumaßnahme wird bei laufendem Klinikbetrieb (OP-Betrieb im 1. OG einschließlich der Ver- und Entsorgungswege) stattfinden. Es wird darauf hingewiesen, dass der laufende Klinikbetrieb nicht mehr als unbedingt notwendig gestört werden darf.

Leistungen, die durch Nachunternehmer ausgeführt werden, sind vor Ausführungsbeginn dem AG zu benennen.

Die Benutzung von Baustellenradios oder anderen Anlagen zur Darbietung von Musik oder Unterhaltung ist nicht gestattet.

Den am Bau beteiligten Handwerkern und Firmenvertretern ist es nicht gestattet, zu den baulichen Tätigkeiten gegenüber Fremden, Privatpersonen, Zeitungsmitarbeitern oder sonstig Interessierten Stellung zu nehmen.

### 0.2.2 Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten sind nur nach ausdrücklicher Anordnung der Fachbauleitung zulässig. Stundenlohnarbeiten sind täglich, nach deren Ausführung der Objektüberwachung und dem AG zur Anerkennung vorzulegen.

### 0.2.3 Terminkontrollgespräche

Einmal wöchentlich werden auf der Baustelle Terminkontrollgespräche durchgeführt. Die Teilnahme eines deutschsprachigen Vertreters des AN ist während der Ausführungszeiten des AN sowie 2 Wochen vor Ausführungsbeginn Pflicht. Darüber hinaus besteht Teilnahmepflicht bei Anforderung durch die Objektüberwachung.

### 0.2.4 Ausführung an der Baustelle

Es ist Aufgabe des AN, sich fünf Arbeitstage vor Beginn seiner Arbeiten auf der Baustelle über den Zustand und den Stand der Vorleistungen zu unterrichten. Kommt der AN zu der Meinung, dass er mit dem vorgesehenen Beginn seiner Arbeiten behindert ist, so hat er sofort den AG zu informieren, damit eventuelle Behinderungen noch rechtzeitig beseitigt werden können.

Alle Leistungen umfassen neben dem Einbau auch die Lieferung der dazugehörigen Stoffe und Bauteile, wenn in

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade
1	Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

der Leistungsbeschreibung nichts anderes vorgeschrieben ist.

### 0.2.5 Vertreter des AN

Der AN hat über die gesamte Bauzeit hinweg einen bevollmächtigten Vertreter zu stellen und zur Verfügung der Objektüberwachung zu halten. Dieser Vertreter muss fachkundig und als verantwortlicher Bauleiter u. a. berechtigt sein, Weisungen in Empfang zu nehmen und auszuführen. Er muss über eine mindestens 3-jährige Baustellenerfahrung verfügen. Er hat an den wöchentlichen Baubesprechungen teilzunehmen.

Der Vertreter des AN hat das Baustellentagebuch im Durchschreibeverfahren zu führen und der Objektüberwachung wöchentlich zur Baubesprechung unaufgefordert vorzulegen. Darin ist die erbrachte Bauleistung zu beschreiben sowie Bericht über Baufortschritt, Verzögerungen, besondere Vorkommnisse, Abnahme und Abschluss von Arbeiten, die Zahl der am Bau Beschäftigten u. ä. zu erstatten.

Der Vertreter des AN muss die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen. Der Austausch des Vertreters des AN durch den AN ist dem AG schriftlich anzuzeigen.

### 0.2.6 Ausführungsunterlagen (VOB/B §3)

Die Zeichnungen und Berechnungen der Architekten/Ingenieure werden dem AN im digitalen Format zur Verfügung gestellt und sind allein für die Arbeiten verbindlich. Weitere Exemplare als Papierpause können gegen Berechnung ausgegeben werden.

Firmenzeichnungen sind für die Ausführung nur verbindlich, wenn sie den entsprechenden Freigabevermerk der Architekten/ Ingenieure tragen „Zur Ausführung freigegeben“.

Werden nach dem Vertrag vom Architekten/ Ingenieur für die Ausführung Zeichnungen, Berechnungen und andere Unterlagen zur Verfügung gestellt, so gehört es zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung, dass der AN sie gemäß VOB/B § 3.3 auf etwaige Unstimmigkeiten überprüft und den AG auf entdeckte oder vermutete Mängel, auf jeden Fall vor Beginn der Arbeiten, hinweist. Unterlässt der AN dies, und sollte daraus ein Mangel entstehen, so haftet der AN dafür.

Abweichungen gegenüber der festgelegten Planung dürfen nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Bauherrn und der Objektüberwachung und nach deren schriftlicher Zustimmung getroffen werden. Alle für seine Leistungen benötigten Pläne und Berechnungen hat der AN vom AG rechtzeitig anzufordern. Sofern sie der AN nach VOB anzufertigen und zu ergänzen hat, sind diese eigenverantwortlich vom AN zu erstellen sowie erforderliche Aufmaße auf der Baustelle vorzunehmen.

Die vom AN zu erstellenden Werkstattzeichnungen sind anhand der zur Verfügung gestellten Planunterlagen anzufertigen und dem AG bzw. der Bauüberwachung rechtzeitig vor Beginn der Ausführung nach folgendem Schema vorzulegen:

Das erste Prüfaxemplar (ungeprüfte Werkstattzeichnung - in digitaler Form) zur Prüfung an den Architekten/Ingenieur. Der AN erhält ein Exemplar ebenfalls in digitaler Form zurück. Eventuell vermerkte Korrekturen sind in die Ausführungspläne (Werkstattzeichnungen) einzuarbeiten und dem Architekten/Ingenieur digital zur Freigabe vorzulegen.

Bei Prüfaxemplaren (ungeprüfte Werkstattzeichnung) ohne den Vermerk „Zur Ausführung freigegeben“ sind die eingetragenen Korrekturen vorzunehmen und wieder zur zweiten Prüfung vorzulegen.

Sofern im Leistungsverzeichnis nicht anders beschrieben, sind die Werkstattzeichnungen zeitgerecht vor Freigabe bzw. Fertigungsbeginn vorzulegen. Als Zeitraum für die Prüfung sind dem Architekten/Ingenieur 8 Tage und zur Freigabe 8 Tage einzuräumen. Diese Termine sind vom AN bei Erstellung und Einreichung seiner Zeichnungen zu beachten. Von den Planungsunterlagen mit Prüfvermerk „Zur Ausführung freigegeben“ sind die Unterlagen für den AG über den Architekten/Ingenieur digital und 3-fach als Papierpause unentgeltlich zu erstellen und zu liefern.

### 0.2.7 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeiten von Leistungen anderer

Arbeiten vor 7.00 Uhr und nach 20.00 Uhr, sowie Sonn- und Feiertagsarbeiten bedürfen nach dem Arbeitszeitgesetz zusätzlich auch der vorherigen Zustimmung durch das Gewerbeaufsichtsamt.

### 0.2.8 Arbeiten an vorhandenen Bauteilen

Bei Arbeiten an vorhandenen Bauteilen bzw. Anschlussarbeiten an vorhandene Bauteile ist der AN verpflichtet zu prüfen, ob alle technischen Medien (Gas, Wasser, Strom, Heizung, Lüftung o.ä. Installationen) so abgesichert sind, dass weder für die eingesetzten Arbeitskräfte noch für die technischen Anlagen eine Gefährdung besteht.

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
1 Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Mit den im Leistungsverzeichnis enthaltenen Angaben über Bauart, Bauteil, Baustoff und Abmessungen gelten auch der Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur fertigen Leistung unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften als beschrieben.

Hierbei bedeutet Bauart das Herstellen durch Zusammenfügen der Stoffe und Bauteile bis zur fertigen Leistung.

### **0.2.9 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z.B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen**

siehe 0.2.7

### **0.2.10 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen**

Entfällt

### **0.2.11 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z.B. Behälter für die getrennte Erfassung**

siehe 0.1.13

### **0.2.12 Besonderheiten der Regelung und Sicherung des Verkehrs, gegebenenfalls auch, wie weit der Auftraggeber die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen übernimmt.**

Entfällt

### **0.2.13 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten**

Die Errichtung und Vorhaltung aller erforderlichen Gerüste und sonstigen Arbeitsschutzmaßnahmen, sowie spezielle Hebezeuge für die Montagearbeiten sind in die Einheitspreise miteinzukalkulieren insofern nicht gesondert ausgeschrieben. Arbeitshöhen: siehe Angaben im Leistungsverzeichnis bzw. beiliegende Schnittzeichnungen

### **0.2.14 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer**

Entfällt

### **0.2.15 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat**

Entfällt

### **0.2.16 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-) Stoffen**

Entfällt

### **0.2.17 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile**

Die Vorgaben aus dem beiliegendem "Leitlinien wirtschaftliches Bauen 2022" der Stadt Frankfurt sind zu beachten

### **0.2.18 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z.B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen**

Die Vorgaben aus dem beiliegendem "Leitlinien wirtschaftliches Bauen 2022" der Stadt Frankfurt sind zu beachten

### **0.2.19 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise**

Bei der Verwendung von zulassungspflichtigen Stoffen und Bauteilen ist der gültige Zulassungsbescheid vorzulegen und in die Dokumentationsunterlagen zu übernehmen. Die Vorgaben aus dem beiliegendem "Leitlinien wirtschaftliches Bauen 2022" der Stadt Frankfurt sind zu beachten

### **0.2.20 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnenen Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind**

Im Allgemeinen keine, sonst gemäß Positionsbeschreibung.

### **0.2.21 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an**

ZEG - Zentrale Errichtungsgesellsc Klinikum Frankfurt-Höchst

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade
1	Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

### die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.

Alle ausgebauten Materialien sind abzutransportieren und ordnungsgemäß zu entsorgen, ein unter Punkt 0.1.13 beschrieben.

#### 0.2.22 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigelegt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit der Übergabe.

Im Allgemeinen keine, sonst gemäß Positionsbeschreibung.

#### 0.2.23 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

Grundsätzlich ist der Transport der Materialien zu den Verwendungsstellen, d. h. zum Verarbeitungs-/Einbauort in die jeweiligen Positionen mit einzukalkulieren, sofern nicht besondere Ansätze in den Positionen enthalten sind.

#### 0.2.24 Leistungen für andere Unternehmer

Entfällt

#### 0.2.25 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für Gebäudeautomation

Falls, dann im entsprechendem Leistungsverzeichnis berücksichtigt.

#### 0.2.26 Beseitigung von Schäden und Verunreinigungen

Durch den AN verursachte Beschädigungen und Verunreinigungen sind von ihm auch während der Durchführung der Vertragsleistungen ohne besondere Vergütung laufend zu beseitigen.

#### 0.2.27 Melden von Diebstählen

Ansprüche Dritter wegen eines im Zusammenhang mit der Bauleistung entstandenen Schadens sind vom AN unverzüglich mitzuteilen. Dies betrifft auch Schäden durch Dritte, wie beispielsweise Diebstahl.

#### 0.2.28 Benutzung von Teilen von Leistungen vor der Abnahme

Entfällt.

#### 0.2.29 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat (Vergleiche § 13 Absatz 4 Nummer 2 VOB/B), durch einen besonderen Wartungsvertrag

Siehe Regelungen im LV. Insofern Wartungsleistungen im LV gefordert sind, so ist die Einreichung eines Angebotes AMEV-konform zu gestalten.

#### 0.2.30 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Der AN hat seine Rechnung einfach, sowie die dazu gehörigen Aufmaße in Papierform und elektronisch an das mit der Objektüberwachung beauftragte Planungsbüro zu übergeben. Zusätzlich ist ein Duplikat elektronisch an den AG zu übermitteln.

#### 0.2.31 Abnahmen

Die Voraussetzung für die Abnahme ist die vollständig abgeschlossene Leistung, dazu gehören:

- ? Inbetriebnahme
- ? gewerkeübergreifende Einregulierung,
- ? Einweisung des Betreibers,
- ? erforderliche Abnahmen durch Sachverständige,
- ? Bestandsunterlagen gemäß Angaben zur Bestandsdokumentation

Für Abnahmen sind Fachpersonal, Messgeräte, Prüfeinrichtungen etc. beizustellen.

#### 0.2.32 Weitere Anmerkungen (Abnahmeunterlagen)

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
1 Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Folgende Anforderungen sind Vertragsbestandteil und verhindern bei Nichterfüllung die Schlussabnahme.

Grundsätzlich sind bei allen Anlagen, Anlagenteilen, Bauteilen, Baukörpern, Maschinen, und sonstigen Konstruktionen Revisionspläne in Ordnern sortiert mittels Trennlaschen, beschriftet und durchnummeriert in 2-facher Ausfertigung und einmal auf Datenträger komplett an den Bauherrn zu übergeben. Die Unterlagen sind in deutscher Sprache abzufassen.

Um Doppelarbeit zu vermeiden wird empfohlen, vor endgültiger Abgabe der Revisionsunterlagen diese zur Vorprüfung an den Auftraggeber über den Planer einzureichen.

Zu den Unterlagen gehören auch:

Grundrisse, sämtliche Installationseintragungen in geeigneter übersichtlicher Form, mittels Legende definiert, alle elektrischen Schaltpläne, Rohrschaltpläne, pneumatischen Schaltpläne, Anlagenschaltpläne oder Kanalschaltpläne eindeutig beschriftet und einzelnen Baugruppen sinngebend zugeordnet, und ggf. schriftlich erläutert.

Die Anlagenteile wie Ventile, Klappen, Geber, Motore, Ventilatoren Pumpen, Schalter in Anlagen, Fühler etc. sind dauerhaft und unverlierbar zu beschriften und in den Plänen darzustellen.

Schaltkästen, Verteilungen etc. sind mittels eindeutiger und unverlierbarer Bauteilbeschriftung auf der Montageplatte oder mittels topographischer Zeichnung darzustellen. Klemmleisten sind eindeutig zu beschriften und im Schaltplan eindeutig zuzuordnen. Diese Anforderungen müssen auch bei zugekauften Schaltkästen, Verteilungen und Schaltanlagen erfüllt werden.

Bei Türen, Raumtüren, Fenstern, Schubläden, Auszügen, Klappen etc. sind auch die Typenbezeichnungen der Hersteller und Lieferanten der verwendeten Einzelteile wie Dichtungsprofile, Bänder, Scharniere, Drückergarnituren etc. eindeutig den Anlagen/Anlagenteilen, Bauteilen wiederfindend zuordnend aufzulisten.

Weiterhin sind mitzuliefern Bedienungsanleitungen, Funktionsbeschreibungen, Ersatzteillisten, Explosionszeichnungen, Hersteller- und Lieferantennachweise, Konformitätsnachweise, Typenprüfungsnachweise, Abnahmebescheinigungen, elektrischen Messungen und Erstmessungen mit Wertetabellen, Validierungsergebnisse. Diese Nachweise müssen sich eindeutig auf die jeweiligen Anlagen, Geräte etc. beziehen und dürfen keine Fragen des gemeinten Typs offenlassen.

Alle technischen Anlagen sind mittels Einweisungen und ggf. Schulungen an die Mitarbeiter der Technischen Abteilung zu übergeben.

Alle Termine sind mit dem Technischen Leiter der Klinik abzustimmen und es sind grundsätzlich je Einweisung und oder Schulung 2 Termine einzukalkulieren, das kann je nach Anlagenumfang mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

### 0.2.33 Sonstige Anmerkungen

**Die folgende Hausordnung ist ebenfalls zu beachten:**

Von höchster Wichtigkeit ist die **Abschottung** der Arbeitsbereiche - vor allem auch bei Durchbrüchen in andere Bereiche - in absoluter staubdichter Ausführung, einschl. der ständigen Dichtigkeitskontrollen. Sämtliche am Bau Beteiligte sind um höchste hygienische Sorgfalt angehalten. Das Betreten von anderen Stockwerken oder Abteilungen ist nur im Zusammenhang von dringend notwendigen Arbeiten in den betreffenden Bereichen und nur nach vorheriger Abstimmung mit der Technischen Leitung der Klinik zulässig.

Die Auftragnehmer sind verpflichtet, die Baustellenzugänge und das Umfeld der Baustelle, ihren Arbeitsbereich sowie ihre zugewiesenen Unterkünfte und zugewiesene sanitären Anlagen in ordentlichem Zustand zu halten und pfleglich zu behandeln und täglich zu reinigen. Mögliche Verunreinigungen sind unverzüglich zu beseitigen.

Arbeiten, auch mit geringen Rauch- oder Staubentwicklungen außerhalb der abgeschotteten Baustelle sind zwingend vorab beim technischen Leiter oder seinem Stellvertreter anzumelden und von diesem sind dann alle in der Nähe befindliche Brand-, bzw. Rauchmelder abzuschalten, d. h. in Betrieb befindliche **Rauchmelder** beachten und vor Aufnahme von Arbeiten innerhalb vom Bestandsgebäude diese ab- und nach Feierabend wieder einschalten lassen. Bei Missachtung sind die Kosten für den **Feuerwehreinsatz** bei einem ausgelösten Fehlalarm vom Verursacher zu tragen. Bei starker Staubentwicklung sind die Rauchmelder zusätzlich vorab noch entsprechend abzukleben, da diese durch Staubeinwirkung sonst funktionsunfähig werden!

**Durchbrüche in andere Bereiche hinein** sind grundsätzlich vorher anzumelden und mit der betroffenen Abteilung abzustimmen und dürfen somit erst nach Freigabe durch die Technische Leitung der Klinik durchgeführt werden.

Werden **Schweiß- oder Trennarbeiten** erforderlich, ist dies bei offenen Flammen grundsätzlich mit der

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
1 Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Bauleitung abzustimmen und aus brandschutztechnischen Gründen immer vorab eine schriftliche Genehmigung (Formular) von der Technischen Leitung der Klinik einzuholen. Schutzeinrichtungen (Feuerlöscher, Wasser, Löschdecken, etc.) sind dabei zwingend immer ausnahmslos vorzuhalten. Ohne Schweißgenehmigung der Klinik dürfen solche Arbeiten keinesfalls ausgeführt werden.

Bei **Trennarbeiten** mit einer **Flex** sind grundsätzlich alle in der Nähe befindliche, hitzeempfindliche Oberflächen, wie z. B. Glasscheiben oder Lackoberflächen, vor Funkenflug (verursachen Brand-, bzw. Schmelzflecken) zwingend vorab mit entsprechendem Abdeckmaterial für die Dauer dieser Trennarbeiten zu schützen.

Ausnahmslos muss sich **jeder** Handwerker, welcher innerhalb den Bestandsgebäuden arbeitet, vor Arbeitsbeginn an der Rezeption **an-** und später wieder **abmelden**. Bei längerfristigen Arbeiten kann ggf. auch ein **Ausweis für Fremdarbeiter** ausgestellt werden. Beim sichtbaren Tragen dieses Ausweises kann dann auf die ständigen Anmeldungen verzichtet werden. Mitarbeiterwechsel oder Mitarbeiterergänzungen sind ebenfalls vorab anzuzeigen.

Grundsätzlich dürfen keine Reinigungsabwässer aus Putz- oder Farbbehälter an einem Abfluss oder Bodeneinlauf innerhalb vom Gebäude ausgeschüttet werden! Es dürfen aber auch keine Abwässer aus **Geräte- oder Gefäßreinigungen** in Ablauf-Gullys außerhalb vom Gebäude ausgekippt werden. Es besteht Verstopfungsgefahr, vor allem durch Mörtel- oder Putzreste. Wird dem zuwidergehandelt, muss der Verursacher die Reinigungskosten dafür übernehmen!

Erfolgen **Materialanlieferungen**, können diese nicht von Mitarbeitern der Klinik angenommen werden. Material darf nur abgeladen werden, wenn Vertreter/Mitarbeiter des Bestellers vor Ort sind und zugleich dafür Sorge tragen, dass das Material ordnungsgemäß, d.h. ohne Beeinträchtigungen des Klinikbetriebes, abgeladen, kurzfristig zwischengelagert und dann umgehend in die Baustelle eingebracht wird.

Bestandsdecken, neue Decken, sowie Revisionsklappen sind grundsätzlich nur mit sauberen **Handschuhen** (Latex oder Baumwolle) zu öffnen. Das Öffnen mit bloßen Händen ist aufgrund der viel zu großen Verschmutzungsgefahr untersagt.

Baustellenzugänge, oder zugewiesene Lagerräume innerhalb vom Bestandsgebäude mit verschlossenen „**Bautüren**“ müssen in Notfällen für die Betriebshandwerker ständig zugänglich bleiben, d.h. diesem ist zwingend ein entsprechend gekennzeichnete Schlüssel dafür zu übergeben, oder es ist mit diesen eine andere einvernehmliche diesbezügliche Regelung (z. B. Schlüsselversteck) zu treffen! Dies gilt ebenso auch für Bauzaunverschlüsse und mögliche BE-Container.

In **Zufahrten** darf weder geparkt, noch dort Material ab-, auf- oder gar zwischengelagert werden.

Nach Feierabend ist generell darauf zu achten, dass sowohl der **Baustellenzugang** als auch das **Tor für die Baustellenandienung**, oder der **Bauzaun** immer geschlossen wird. Sollte die Baustelle ohne Verschluss verlassen werden, muss die letzte anwesende Firma die Kosten vom Haushandwerkereinsatz übernehmen, welcher an deren statt dann die Baustelle verschlossen hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass auf der Baustelle ein absolutes **Rauchverbot** gilt, wie in der gesamten Klinik, und dass dieses Rauchverbot strengstens kontrolliert wird. Wer sich nicht an dieses Verbot hält, muss dann, ohne weitere Vorwarnung, umgehend von der Baustelle verwiesen werden!

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend **deutsch sprechender Mitarbeiter** seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Das Arbeiten auf Leitern ist nur für geringfügige Arbeiten erlaubt, d.h. es sind zwingend **fahrbare Arbeitsbühnen** zu verwenden.

Der Einsatz von **defekten elektrischen Betriebsmittel** – hier vor allem beschädigte oder für den Baustellenbetrieb absolut untaugliche Kabeltrommeln – ist untersagt. Sollte dies vorkommen, muss die betroffene Firma zum Schutz der anderen Arbeiter, nach einer vorherigen ersten Verwarnung von der Baustelle verwiesen werden.

Die Abstimmung zwischen den Fach-Bauleitungen, der Rohbau-, Ausbau- und Haustechnik-Gewerken ist vor dem Beginn eines Ausbauabschnittes und auch während der weiteren Arbeiten zur Klärung von Fragen und besonderen Detailausbildungen erforderlich, d. h. an den dafür durch schriftliche Einladungen einberufenen Baubesprechungen ist deshalb zwingend teilzunehmen.

Um dem Verdacht auf Schwarzarbeit entgegenzutreten, müssen alle Bauhandwerker einen gültigen Sozial-Versicherungsausweis mit sich führen. Sinnvoll ist es, wenn der AN eine Liste der am Bau tätigen Mitarbeiter arbeitstäglich aktuell führt und Kopien der Sozialversicherungsausweise vorhält.

### Schallschutz

Einzusetzende Baumaschinen müssen den Vorgaben der beiliegenden "Leitlinien wirtschaftliches Bauen 2022" der Stadt Frankfurt entsprechen - hier Lärmschutzanforderungen des RAL UZ 53. Baumaschinen haben den

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
1 Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

aktuellen "Grenzwerten für mobile Maschinen und Geräte" unter [ww.uba.de](http://ww.uba.de) einzuhalten (B591 Rußfilter bei Baumaschinen vom 10.09.2010)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade				
1	Baustelleneinrichtung				
Ordnungszahl (Pos.-Nr.)		Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

Hinweisposition  
Hinweispositionen

ACHTUNG:  
Hinweispositionen dürfen nicht bepreist werden. Eine Wertung  
möglicher Bepreisungen kann nicht erfolgen.

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
1 Baustelleneinrichtung

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

### 38.1.1 Baustelleneinrichtung liefern, vorhalten und räumen

Baustelle für das **Gewerk Fassadenergänzungsarbeiten** einrichten für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Arbeiten, einschl. An- und Abtransport aller dafür erforderlichen Werkzeuge, Geräte und Maschinen, Pumpen, einschl. der dafür erforderlichen Last-/ bzw. Hebeeinrichtungen. Diese über die gesamte eigene Bauzeit, vorhalten - sowie spätere komplette Räumung der Baustelle und Wiederherstellung des Umfeldes, einschl. dem Entfernen von verursachten Verunreinigungen jeglicher Art, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden weiteren Leistungen:

Fracht-, Lohn-, Lohnnebenkosten sowie An- und Abreise des Fachpersonals.

Herrichten der erforderl. Lager- und Arbeitsplätze in ausreichender Größe.

notwendige Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel,

Ver- und Entsorgungsleitungen bis zum bauseits vorhd. Übergabepunkt (Anschluß 230 V/10 A und 380V/25A/40A)

Erste Hilfe - Einrichtungen gem. VBG 109,

Verkehrssicherungseinrichtung einschl. Leistung zur Verkehrssicherung - sofern erforderlich.

Sofern erforderlich Lagerräume, Werkstatt, Magazin (Material-Container) nur nach Bestätigung durch die Bauleitung

Gebühren im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung, soweit nicht durch Vorschriften anders geregelt.

Alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat; insbesondere Sicherungsmaßnahmen zur Unfallverhütung.

Baustelleneinrichtung nach Erfordernis liefern und einrichten, sowie über die gesamte eigene Bauzeit vorhalten und später wieder abbauen, einschl. aller dafür erforderlichen Nebenarbeiten, d.h. komplett in fix und fertiger Arbeit.

1 psch

**Summe 38.1 Baustelleneinrichtung**

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade
2	Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

### 38.2 Fassadenergänzungsarbeiten

#### Hinweisposition

##### Beschreibung der Fassadenergänzungsarbeiten

Im Zuge der Baumaßnahme sind in der Betonaussenwand Durchbrüche für Fenster-, Tür und Schiebetüröffnungen gebrochen worden. Für die Anarbeitung der Fassadenkonstruktion an die neuen Einbauelemente sind die folgenden Positionen erstellt worden.

Nach dem jetzigen Kenntnisstand handelt es sich bei der Fassade um eine EQUITONE Fassade mit Fassadentafeln aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz (PICTURA).

Die Fassadentafeln sind in der Farbe rot PG341 geliefert und verbaut. Die Ergänzungsarbeiten müssen in derselben Optik hergestellt werden.

Die Befestigung erfolgte als nicht sichtbare Hinterschnittbefestigung.

Im Folgenden werden Ergänzungsarbeiten beschrieben, die auch zu Ergänzungen der Unterkonstruktion führen.

die beiliegende Fotodokumentation dient zum besseren Verständnis der zu erwartenden Leistungen.

Die Bestandsfassade besteht aus verschiedenen Plattengrößen. Die Stoßfugen sind als Kreuzfugen ausgebildet

Die Sockelplatten sind immer 50cm hoch und zwischen 35cm und 90cm breit

Über den Sockelplatten ist die erste Fensterreihe mit einer Höhe von ca. 220cm angeordnet. Die Platten zwischen den Fensteröffnungen sind zwischen 35cm und 90cm breit.

Zwischen der 1. und der 2. Fensterreihe ist eine Zwischenlage mit einer Höhe von 140cm und Breiten von 35cm bzw. 90cm.

Die im Folgenden beschriebenen Flächen werden aus den oben aufgeführten Einzelplatten ergänzt.

#### 38.2.1 Lieferung und Montage Fassadentafel 40x215cm, rot, inkl. Agrafe LEITPOSITION - Fassadentafel

Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion liefern und an vorhandene Unterkonstruktion befestigen

Bei der Unterkonstruktion handelt es sich um eine nicht sichtbare Hinterschnittbefestigung, bestehend aus:

1. Lospunkt-Wandhalter
2. L-förmige Tragprofile
3. horizontale Agrafenprofile
4. Einzelagraffen
5. nicht sichtbares Befestigungssystem an der Platte

Es handelt sich nach Auffassung des Ausschreibenden um eine EQUITONE-Fassade mit PICTURA-Fassadenplatten.

Farbegebung: ROT - PG341 oder nach Wahl des AG

Tafelmaße:

Höhe: ca. 2150mm

Breite: ca. 400mm

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
 2 Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe und nach örtlichem Außmaß liefern und auf vorhandene Unterkonstruktion befestigen inkl. aller Geräte und Befestigungsmaterialien als fix und fertige Leistung			
	10	St		
38.2.2	Lieferung und Montage Fassadentafel 50x215cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion, wie in Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, hier jedoch mit anderen Abmessungen  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 2150mm</b> Breite: <b>ca. 500mm</b>  Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe liefern und nach örtlichem Außmaß liefern. Montage nach sep. Position			
	3	St		
38.2.3	Lieferung und Montage Fassadentafel 85x215cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion, wie in Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, hier jedoch mit anderen Abmessungen  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 2150mm</b> Breite: <b>ca. 850mm</b>  Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe liefern und nach örtlichem Außmaß liefern. Montage nach sep. Position			
	2	St		
38.2.4	Lieferung und Montage Fassadentafel 40x135cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion, wie in Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, hier jedoch mit anderen Abmessungen  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 1350mm</b> Breite: <b>ca. 400mm</b>  Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe liefern und nach örtlichem Außmaß liefern. Montage nach sep. Position			
	13	St		
38.2.5	Lieferung und Montage Fassadentafel 50x135cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion, wie in Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, hier jedoch mit anderen Abmessungen  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 1350mm</b> Breite: <b>ca. 500mm</b>			

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
2 Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe liefern und nach örtlichem Außmaß liefern. Montage nach sep. Position				
	1	St		
38.2.6 Lieferung und Montage Fassadentafel 85x135cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion, wie in Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, hier jedoch mit anderen Abmessungen  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 1350mm</b> Breite: <b>ca. 850mm</b>  Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe liefern und nach örtlichem Außmaß liefern. Montage nach sep. Position				
	12	St		
38.2.7 Lieferung und Montage Fassadentafel 40x50cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion, wie in Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, hier jedoch mit anderen Abmessungen  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 500mm</b> Breite: <b>ca. 400mm</b>  Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe liefern und nach örtlichem Außmaß liefern. Montage nach sep. Position				
	8	St		
38.2.8 Lieferung und Montage Fassadentafel 85x50cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel aus durchgefärbten, naturerhärteten Faserzementplatten und einer glatten, deckenden Farbbeschichtung mit dauerhaftem Graffitienschutz, inkl. mit Agrafen abgestimmt auf die vor Ort vorgefundene Unterkonstruktion, wie in Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, hier jedoch mit anderen Abmessungen  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 500mm</b> Breite: <b>ca. 850mm</b>  Fassadenplattentafel inkl. Hinterschnittbefestigung mit Einzelagraffe liefern und nach örtlichem Außmaß liefern. Montage nach sep. Position				
	2	St		
38.2.9 Rückbau Fassadentafel 85x215cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel wie in Leitposition beschrieben, von der Bestandsfassade zurückbauen und fachgerecht entsorgen. Die betreffenden Platten sind entweder beschädigt oder werden durch vormals vorhandene Installationen nicht mehr den optischen Ansprüchen gerecht  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 2150mm</b> Breite: <b>ca. 850mm</b>  Fassadenplattentafel im Bestand zurückbauen, aufnehmen, transportieren				

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
 2 Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und fachgerecht entsorgen, inkl. der Entsorgungskosten und aller Nebenleistungen und Geräte als fix und fertige Leistung			
	4	St		
38.2.10	Rückbau Fassadentafel 40x215cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel wie in Leitposition beschrieben, von der Bestandsfassade zurückbauen und fachgerecht entsorgen. Die betreffenden Platten sind entweder beschädigt oder werden durch vormals vorhandene Installationen nicht mehr den optischen Ansprüchen gerecht  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 2150mm</b> Breite: <b>ca. 850mm</b>  Fassadenplattentafel im Bestand zurückbauen, aufnehmen, transportieren und fachgerecht entsorgen, inkl. der Entsorgungskosten und aller Nebenleistungen und Geräte als fix und fertige Leistung			
	4	St		
38.2.11	Rückbau Fassadentafel 85x50cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel wie in Leitposition beschrieben, von der Bestandsfassade zurückbauen und fachgerecht entsorgen. Die betreffenden Platten sind entweder beschädigt oder werden durch vormals vorhandene Installationen nicht mehr den optischen Ansprüchen gerecht  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 500mm</b> Breite: <b>ca. 850mm</b>  Fassadenplattentafel im Bestand zurückbauen, aufnehmen, transportieren und fachgerecht entsorgen, inkl. der Entsorgungskosten und aller Nebenleistungen und Geräte als fix und fertige Leistung			
	4	St		
38.2.12	Rückbau Fassadentafel 40x50cm, rot, inkl. Agrafe Fassadentafel wie in Leitposition beschrieben, von der Bestandsfassade zurückbauen und fachgerecht entsorgen. Die betreffenden Platten sind entweder beschädigt oder werden durch vormals vorhandene Installationen nicht mehr den optischen Ansprüchen gerecht  Tafelmaße: Höhe: <b>ca. 500mm</b> Breite: <b>ca. 400mm</b>  Fassadenplattentafel im Bestand zurückbauen, aufnehmen, transportieren und fachgerecht entsorgen, inkl. der Entsorgungskosten und aller Nebenleistungen und Geräte als fix und fertige Leistung			
	4	St		
38.2.13	Ergänzen der Unterkonstruktionen in Kleinflächen Lieferung und Montage der Unterkonstruktion für die nicht sichtbare Befestigung der Fassadentafeln aus den Vorpositionen bestehend aus:  1. Lospunkt-Wandhalter 2. L-förmige Tragprofile 3. horizontale Agraffenprofile  Es handelt sich hierbei um Kleinstflächen in den Bereichen  • X-Z/1 • Y/7 • W-X/7			

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
 2 Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

• Q/9-2

in denen infolge von neuen Glasvordächern oder am Übergang zum abgebrochenen ehemaligen Krankenhaus die Unterkonstruktion teilweise zurückgebaut werden musste.

Flächen von 0,5m<sup>2</sup> bis 2,5m<sup>2</sup>

Unterkonstruktion für die nicht sichtbare Befestigung der Fassadentafeln liefern und fachgerecht montieren inkl. aller Nebenleistungen und Geräte als fix und fertige Leistung

15,00

m<sup>2</sup>

38.2.14 Ergänzung Fassadendämmplatten aus Steinwolle, D=120cm, WLG 035

Fassadendämmplatten liefern und als Ergänzung hinter den ergänzten Fassadendämmplatten fachgerecht einbauen.

Fassadendämmplatten aus Steinwolle mit einem WLG von 0,035 W(m\*k), nichtbrennbar Euroklasse A1, Schmelzpunkt > 1000°C, Glasvlies kaschiert

Dicke: ca. 120mm an den Bestand angepasst

Inkl. Verschnitt und Schneidearbeiten passend zu den Fassadenplattenenergänzungsarbeiten

65,00

m<sup>2</sup>

38.2.15 Lüftungsprofil liefern und einbauen

Lüftungsprofil (Punkt 7 im Detail), welches gleichzeitig als Ungezieferschutz dient, auf das Fassadenprofil angepasst liefern und fachgerecht montieren.

Abstand VK Betonwand zu VK Fassade ca. 180mm

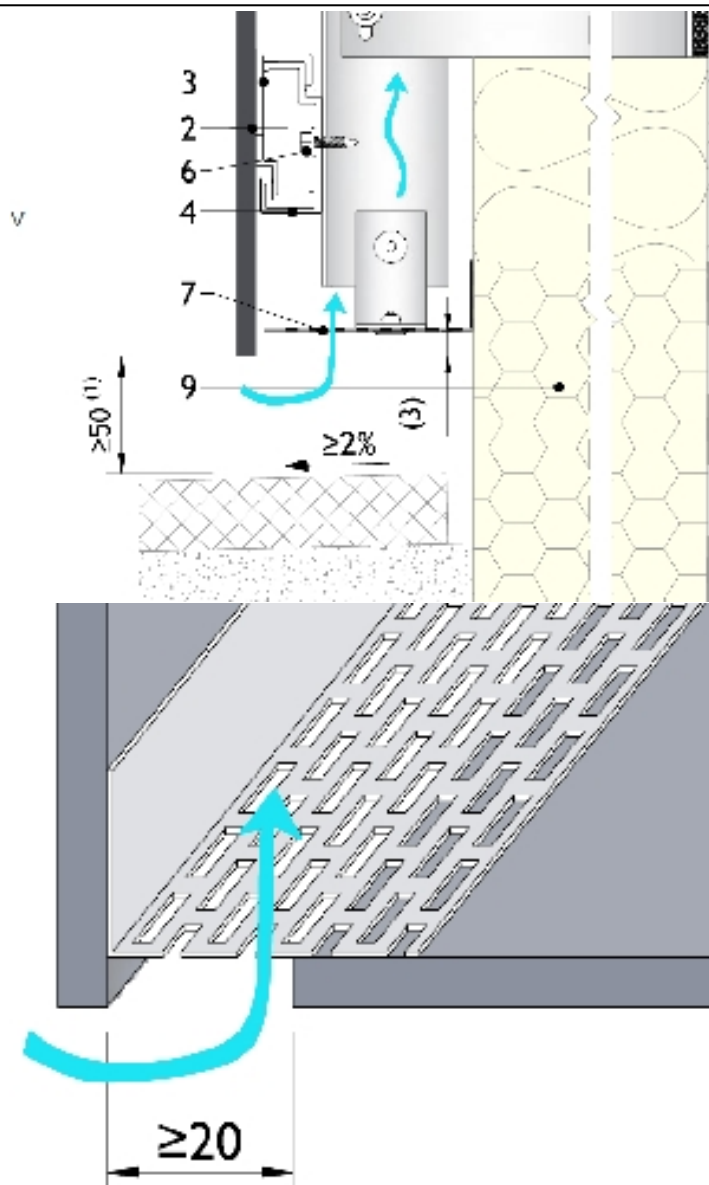
Einzellängen von 500 bis 900mm

Lüftungsprofil als L-förmiges Profil mit Lüftungsschnitzen bzw. -löchern wie vom Hersteller vorgegeben unterhalb der neu in der Fassade angeordneten Fenster liefern und einbauen inkl. aller Gerätschaften und Nebenleistungen als fix und fertige Leistung

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38	Vorgehängte Fassade
2	Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------



10,00 m

38.2.16 senkrechtes Abschlußprofil als Z-Profil, 2 Kantungen  
senkrechtes Abschlußprofil als Anschlag für bauseits zu montierendes  
WDVS, Z-Profil, an Stahlbetonwand befestigt, liefern und fachgerecht  
montieren

Z-Profil muss zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen  
Putzträgerplatte und dem bauseits zu montierendem WDVS geeignet und  
entsprechend dimensioniert sein.

Abstand VK Betonwand zu VK Fassade ca. 180mm

Kantung: 2 Stück

Abwicklung: ca. 50 x 180 x 50mm= ca. 280mm

Pulverbeschichtet in RAL 7045 oder ähnlichem Farbton

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
2 Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Z-Profil als Abschlußprofil liefern und einbauen inkl. aller Gerätschaften und Nebenleistungen als fix und fertige Leistung

35,00

m

38.2.17

senkrechtes Abschlußprofil als U-Profil, 2 Kantungen

senkrechtes Abschlußprofil als Anschlag für bauseits zu montierendes WDVS, U-Profil, an Stahlbetonwand befestigt, liefern und fachgerecht montieren

U-Profil muss zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen Putzträgerplatte und dem bauseits zu montierendem WDVS geeignet und entsprechend dimensioniert sein.

Abstand VK Betonwand zu VK Fassade ca. 180mm

Kantung: 2 Stück

Abwicklung: ca. 100 x 180 x 50mm= ca. 330mm

Pulverbeschichtet in RAL 7045 oder ähnlichem Farbton

U-Profil als Abschlußprofil liefern und einbauen inkl. aller Gerätschaften und Nebenleistungen als fix und fertige Leistung

25,00

m

38.2.18

Putzträgerplatte, B= 180mm, liefern und montieren

Putzträgerplatte geliefert und auf notwendiger Breite geschnitten, sodass der Abstand zwischen VK Betonwand unter Hinterkante Fassadentafel abgedeckt ist, auf Z- oder U-Profil montieren.

Breite: ca. 180mm

60,00

m

38.2.19

Zulage für Anarbeiten um Fensteröffnungen

Zulage für das Anarbeiten der Fassadentafel an Fenster- oder Türöffnungen. In die Position sind Anpassungsarbeiten der Fassadentafel, Anpassen der Agrafenkonstruktion u.ä. Arbeiten einzukalkulieren.

70,00

m

38.2.20

Zulage für das Anarbeiten im Zwischenraum Glasvordach Schiebetür

Zulage für das Anarbeiten der Fassadentafel im Zwischenbereich zwischen UK Glasvordach und OK Schiebetür auf einer Höhe von ca. 200 bis ca. 250mm inkl. Unterkonstruktion und Dämmung

7,00

m

LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
2 Fassadenergänzungsarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

Summe 38.2 Fassadenergänzungsarbeiten

## LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade  
3 Stundenlohnarbeiten

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----------------------------	-------	---------	-------------------------	------------------------

### 38.3 Stundenlohnarbeiten

#### 38.3.1 Stundensatz Vorarbeiter Leitposition

Zusätzliche Maßnahmen sind auf Nachweis auszuführen, d. h. diese Maßnahmen sind dann vorzusehen, wenn nur durch besondere Maßnahmen die Planerfüllung oder die Sicherheit bei den Gerüstarbeiten gewährleistet werden kann. Sollten unvorhergesehen zusätzliche Maßnahmen erforderlich werden, so sind diese rechtzeitig dem Bauleiter anzuzeigen und mit diesem vorab abzustimmen, d.h. evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind können nur bei vorheriger Anmeldung beim, und mit Genehmigung durch den Bauleiter auf Nachweis verrechnet werden, hier für:

Vorarbeiter

20

h

#### 38.3.2 Stundensatz Facharbeiter

Zusätzliche Maßnahmen, wie bereits in der Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, für evtl. erforderliche Gerüstarbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden verrechnet, hier für:

Facharbeiter

35

h

#### 38.3.3 Stundensatz Helfer

Zusätzliche Maßnahmen, wie bereits in der Leitposition in vollem Wortlaut beschrieben, für evtl. erforderliche Gerüstarbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden verrechnet, hier für:

Helfer

35

h

**Summe 38.3 Stundenlohnarbeiten**

LEISTUNGSVERZEICHNIS

38 Vorgehängte Fassade

Ordnungszahl	Gesamtbetrag in EUR
--------------	------------------------

Zusammenstellung

38.1	Baustelleneinrichtung	
38.2	Fassadenergänzungsarbeiten	
38.3	Stundenlohnarbeiten	

Nettosumme	38	Vorgehängte Fassade	
------------	----	---------------------	--

Nettosumme	
------------	--

+ 19 % MwSt.	
--------------	--

Bruttosumme	38	Vorgehängte Fassade	
-------------	----	---------------------	--